

Österreich: Züge stehen still

Wien. Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) haben am Montag für zwei Stunden ihre Züge in den Bahnhöfen stehen lassen. Sie reagiert damit auf einen angekündigten Warnstreik der Gewerkschaft Vida, die zur Zeit für bessere Tarife streitet. Die Gespräche waren am Montag mittag abgebrochen worden, nachdem die Beschäftigtenvertreter ein »verbessertes« Angebot abgelehnt hatten. Vida kritisierte zudem laut *ORF* Einschüchterungsversuche und sieht das als Folge des Regierungswechsels. »Es ist mittlerweile wirklich viel möglich geworden in diesem Land«, hieß es in einer Pressemitteilung der Gewerkschaft. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344348.österreich-züge-stehen-still.html>